

Lehramtsausbildung und Schulsystem im Fokus bei gemeinsamen Veranstaltungen von ÖH Salzburg und School of Education

In zwei gemeinsamen Veranstaltungen stellten die ÖH Salzburg und die School of Education das Schulsystem und das Lehramtssystem in den Mittelpunkt und informierten über die aktuellste NMS-Evaluation. Besonders über die Schulpraxis und über den Übergang von der Uni an die Schule wurde ausführlich informiert. Prof. Ferdinand Eder bemängelte bei seiner Studie die bisher unreflektierte und wenig differenzierte öffentliche Diskussion der Evaluationsergebnisse.

Am 4.5.2015 stellte Prof. Ferdinand Eder die Ergebnisse des NMS-Evaluationsberichtes vor. Die NMS Schule zeige dort die besten Ergebnisse, wo das NMS-Konzept auch wirklich umgesetzt worden sei. Es mangle also an der Umsetzung, nicht an dem Konzept selbst. Eröffnet von Vizerektor Erich Müller wurde anhand der Studie der Umbau des Schulsystems diskutiert. Diese Veranstaltung zeigt, angesichts des geplanten Umbau des Lehramtssystem, wie wichtig eine moderne Ausbildung, aber auch ein modernes Schulsystem sind.

Einen Tag später luden ÖH Salzburg und die School of Education der ÖH Salzburg ein, um gemeinsam mit Herrn Mag. Leitner vom Landesschulrat Salzburg zu informieren. Dabei ging es vorrangig um das neue LehrerInnen-Dienstrecht, Unterrichtspraktikum, Induktionsphase und um weitere neue Entwicklungen an der Schule und im Lehramt. Auch das neue Lehramt für das 'Cluster Mitte' wurde von Co-Direktorin Prof. Ulrike Greiner vorgestellt. Maximilian Wagner vom bildungspolitischen Referat der ÖH Salzburg stellte dabei in der Eröffnung fest: "Eine gute aktive Informationspolitik ist für Studierende sehr wichtig, hier geht es um unseren Berufsweg, um unsere Zukunft. Besonders in Zeiten, in denen sich viel ändert, ist der Bedarf an Informationen noch größer um Sicherheit zu vermitteln."

"Besonders da die Universität Salzburg die erste Universität in Österreich war, welche auf Bachelor/Master-System im Lehramt umgestellt hat, wird hier aktiv gestaltet, aber auch Probleme und offene Fragen müssen in Salzburg erstmalig geklärt werden. Dafür setzen wir uns gemeinsam mit der Universität ein, um eine bestmögliche Ausbildung und reibungslose Übergänge in den Lehrberuf zu ermöglichen", begründet Maximilian Wagner die gemeinsame Initiative.

Wie groß der Bedarf und die Nachfrage an Informationen ist, zeigte die Anwesenheit von circa 550-600 Studierenden bei den beiden Veranstaltungen. Die ÖH Salzburg wird auch weiterhin aktiv mit der School of Education der Universität Salzburg zusammenarbeiten, um aktiv die Studierenden zu informieren und die Entwicklungen an der Uni, Entwicklungen rund um das Schulsystem, weiterhin aktiv zu diskutieren und mitzugestalten.

Weitere gemeinsame Veranstaltungen sind bereits für das Wintersemester geplant. Das Lehramt wird weiter im Fokus der ÖH Salzburg und der School of Education bleiben.

Bilder zur Veranstaltung:

<http://www.ots.at/redirect/nms-studienvorstellung>

ÖH Salzburg
Katharina Obenholzner

Vorsitzende der ÖH Salzburg
vorsitz@oeh-salzburg.at
<http://www.oeh-salzburg.at/>